



u^b

^b
**UNIVERSITÄT
BERN**

Vetsuisse-Fakultät der Universität
Bern

Alumni

Generalversammlung Alumni-Vetsuisse-Fakultät Universität Bern

Ort, Zeit	16. November 2017, NLG, 15.30 Uhr
Vorsitz	A. Luginbühl
Protokoll	S. Portner

Traktandenliste

- 1) Begrüssung
- 2) Protokoll der Generalversammlung vom 17. November 2016
- 3) Berichte
 - a) Rückblick auf 5 Jahre Alumni Vetsuisse-Fakultät Bern
 - b) Fachschaft
 - Bericht
 - Verleihung Alumni Auslandstipendien
- 4) Finanzen
 - a) Jahresrechnung 2016/2017
 - b) Revisorenbericht
 - c) Genehmigung der Rechnung / Entlastung des Vorstandes
- 5) Vereinsziele
- 6) Jahresprogramm 2018
- 7) Budget 2017/2018
- 8) Wahlen
- 9) Anträge der Mitglieder
- 10) Verschiedenes

1. Begrüssung

Andreas Luginbühl begrüsst die anwesenden Vereinsmitglieder und die Studierenden. Es gab einige Abmeldungen, die Liste kann bei S. Portner eingesehen werden.

Ueli Friedli ist anfang Oktober verstorben. Ueli war Gründungsmitglied des Vereins und als Vertreter

der alten Garde auch Vorstandsmitglied. Es gibt eine Schweigeminute zum Gedenken an Ueli Friedli.

Als Stimmzähler wird Christoph Salm bestimmt. Es sind 28 stimmberechtigte Mitglieder anwesend.

2. Protokoll der Generalversammlung vom 17. November 2016

Das Protokoll der Generalversammlung vom 17. November 2016 wird einstimmig genehmigt und verdankt.

3. Berichte

Rückblick auf 5 Jahre Alumni Vetsuisse-Fakultät Bern

Im 2017 gab es 16 Veranstaltungen des Vereins, daneben zahlreiche Kontakte und Zusammenarbeiten mit den Studierenden (Fachschaft) und den Alumni UniBE. Die Vertretungen der Fachschaft sind sehr engagiert und versuchen immer wieder auch das Interesse ihrer Kommilitonen anzustossen. Die Zusammenarbeit mit den AlumniUniBE, die vor einem Jahr beschlossen wurde, hat sich als sehr gut herausgestellt. Sie unterstützen unseren Verein und es gibt nun auch vermehrte gemeinsame Aktivitäten, so soll zum Beispiel ein Team-Anlass im Anschluss an den GP Bern auf die Beine gestellt werden.

Der Verein hat gemäss Zweckartikel 3 der Statuten folgende Aufgaben:

- Netzwerk zwischen Absolventen und Dozenten v.a. im persönlichen Kontakt
- Mitglieder sollen informiert werden zu Aktivitäten und Entwicklungen der Vetsuisse-Fakultät
- Unterstützung der Vetsuisse-Fakultät

An diesen Aufgaben soll der Verein gemessen werden. Die Entwicklung der Mitgliederzahl ist positiv von 60 anlässlich der Gründungsversammlung zu nun 325 Mitglieder. Der Verein hat wissenschaftliche, gesellschaftliche und sportliche Events organisiert. Er engagiert sich in der Fakultät im Bereich der Berufskunde und der Curriculumsentwicklung, wie auch an der Staatsfeier, wo der Alumni-Preis für die beste Meisterarbeit übergeben wird. Die ganze Feier wird fotografisch festgehalten. Der Präsident kann als Gast an den Kollegiumssitzungen teilnehmen und er wurde beim Audit der Lehrevaluation ebenfalls befragt. Daneben sind die Anlässe und Preise für die Studierenden wie auch das Eventsponsoring für die Studierenden Teil der Aktivitäten des Vereins.

Die Alumni-Mitglieder können an den Probestunden oder auch am Science&Barbecue Day teilnehmen. Für die Alumnimitglieder gibt es den Trouble Shooter Service, bei dem momentan drei Tierärzte mitwirken und – zumindest die Grosstierärzte – hatten im letzten Jahr auch diverse Einsätze. Es gab auch eine Anfrage um Unterstützung bei der Entwicklung einer Praxis-Strategie und dem Erstellen eines Businessplans sowie um Mitwirkung bei der Strategieentwicklung einer Klinik.

Der Vorstand pflegt untereinander eine gute Zusammenarbeit und eine gute Gesprächskultur. Der Kontakt mit den Studierenden ist ebenfalls sehr gut. Die Zusammenarbeit mit der Fakultät braucht Zeit und Vertrauen, kommt aber in Gang.

Als Schlussfolgerung kann festgehalten werden, dass ein Netzwerk nicht von selbst entsteht. Es müssen alle mithelfen und mitarbeiten. Die Rolle der Alumni entwickelt sich, auch diese Entwicklung muss aktiv betrieben werden. Die angestrebte horizontale und vertikale Vernetzung ist nicht immer einfach unter einen Hut zu bringen. Aber alle Alumni-Mitglieder sind wertvoll, sei es als Besucher, Botschafter, Werber, aber auch als Beitragszahler.

Andreas Luginbühl dankt den Vorstandsmitgliedern für die Mitarbeit, er schätzt die kritischen Diskussionen sehr und es macht ihm Freude.

J. Münster begrüsst die Romands, dankt für deren Anwesenheit und betont auch die Wichtigkeit der Romands im Verein. Er bittet alle Anwesenden, den Bericht des Präsidenten zu genehmigen.

Der Bericht des Präsidenten wird einstimmig genehmigt.

Fachschaft

Bericht

V. Blum, Co-Präsidentin der Fachschaft, führt die Highlights der Zusammenarbeit mit dem Verein aus Sicht der Fachschaft aus. Sie bedankt sich im Namen der Fachschaft und der Studierenden für das Engagement des Vereins.

Verleihung Alumni Auslandstipendien

Studierende ab dem 5. Semester können sich für die Alumni-Auslandstipendien bewerben. Dieses Jahr können, aufgrund der sorgfältigen Dossiers und der guten organisatorischen Vorarbeit, drei Auslandstipendien vergeben werden. Der Vorstand wollte mit den Auslandstipendien eigentlich den Aufenthalt im fremdsprachigen Ausland fördern, diesem Umstand wird bei der nächsten Ausschreibung Rechnung getragen.

Die drei Auslandstipendien gehen an Ladina Donatsch (Pferdeklinik in Deutschland), Jennifer Graber (Wiederkäuferklinik in Wien) und Nicolas Widmer (Gemischtpraxis in Quebec, Kanada).

4. Finanzen

a) Jahresrechnung 2016 / 2017

A. Zurbruggen stellt die Jahresrechnung 2016/2017 vor, das momentane Vereinsvermögen beläuft sich auf Fr. 33'467.35. Die finanzielle Lage des Vereins sieht gut aus. Für einen Sponsor des Masterpreises 2019 ist der Verein noch offen.

b) Revisorenbericht

Rainer Saner entschuldigt Peter Sterchi, der aus gesundheitlichen Gründen nicht anwesend sein kann und stellt den Revisorenbericht vor. Die beiden Revisoren empfehlen die Jahresrechnung 2016/2017 zu genehmigen. Sie danken für gute Zusammenarbeit mit A. Zurbruggen, S. Portner und L. Portner.

c) Genehmigung der Rechnung / Entlastung des Vorstandes

Die Generalversammlung des Vereins Alumni genehmigt die Rechnung 2016/2017 einstimmig, weiter wird der Vorstand einstimmig entlastet.

A. Luginbühl dankt Zoetis für das Sponsoring der GV.

5. Vereinsziele

Die Vereinsziele sind:

- Handlungsstränge weiterführen
- Inputs zu Handen der Fakultät steigern
- Face-to-face-Kontakte propagieren
- Mitgliederzahl steigern

J. Münster merkt an, dass der direkte Kontakt untereinander, aber auch zu Studierenden und Fakultät noch verbessert werden sollte.

6. Jahresprogramm 2018

Im 2018 sind 8 Stämme geplant, einige Stämme werden mit einem Besuch einer Abteilung/Klinik verbunden. So wird im März 2018 Veronika Stein die Abteilung für klinische Neurologie vorstellen.

Im März ist ein Anlass mit dem Thema „Was sind die Praxisformen der Zukunft? Praxisketten und grosse Privatpraxen“ geplant. Im April wird – aufgrund eines Vorschlages der Studierenden – Adrian Steiner eine kommentierte Bauch-Operation durchführen. Und anlässlich der nächsten Generalversammlung wird Olivier Flechtner über die Strafverfolgung bei der Swissmedic berichten.

Die Ziele der beiden Ausflüge – einer organisiert mit den Studierenden, einer mit dem Verein Berner Tierärzte – werden noch bekannt gegeben.

Ein fester Bestandteil des Jahresprogramms sind auch dieses Jahr der GP Bern im Mai und der Murtenlauf im Oktober.

7. Budget 2017/2018

A. Zurbrüggen stellt das Budget 2018 vor. Der Vorstand diskutiert momentan, ob ein grösseres Projekt angegangen werden soll, dieses würde dann anlässlich der nächsten Generalversammlung vorgestellt.

Das Budget 2018 wird einstimmig genehmigt.

8. Wahlen

Die Statuten sehen eine Wiederwahl der Vorstandsmitglieder nach 4 Jahren vor – dies wurde letztes Jahr versäumt und soll nun nachgeholt werden.

Es stehen folgende Personen zur Wiederwahl:

Beat Bigler / Andreas Luginbühl / Meike Mevissen / Christian Moser / Jörg Münster / David Spreng / Andreas Zurbrüggen

Der Vorstand wird mit Applaus wiedergewählt.

Die Fachschaft schlägt Lea Hiller als neue Vertretung im Alumni Vorstand vor. Sie ersetzt Yan Christan, der momentan sein Staatsexamen absolviert.

Lea Hiller wird mit Applaus gewählt.

9. Anträge der Mitglieder

Es sind keine Anträge eingegangen.

10. Verschiedenes

Keine Varia.

Ende der Generalversammlung: 16:25 Uhr
Bern, 21. November 2017, Susanne Portner